



Das Noonan-Syndrom?

WAS IST DAS NOONAN-SYNDROM?

Es ist ein **genetisches** Syndrom, das ich schon immer hatte.

Im Körper gibt es viele Zellen.

In jeder Zelle gibt es ein Rezept, um mich herzustellen.

Der Arzt hat ein wenig von meinem Blut genommen und er hat einen Unterschied im Rezept gefunden.

Das Noonan-Syndrom gehört zu einer Gruppe von Syndromen mit ähnlichen Symptomen.

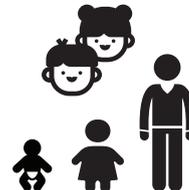
Es betrifft **Mädchen und Jungen**.

Ärzte finden das Syndrom:

- während der Schwangerschaft,
- bei Babys,
- bei Kindern,
- bei Erwachsenen.

Es stört **die Funktion und Entwicklung meines Körpers**.

Die Probleme können bei **jeder Person unterschiedlich sein**.



KANN MAN DAS NOONAN-SYNDROM SEHEN?

Es ist ein Syndrom, das oft unsichtbar ist.

Es gibt Beeinträchtigungen, Probleme die man nicht sieht:

- > Herzerkrankungen
- > Schwierigkeiten beim Sehen
- > Schwierigkeiten beim Hören
- > Probleme im Gehirn
- > Probleme mit den Nieren
- > Probleme mit den Hoden
- > manchmal Tumore.

Es gibt Anzeichen, die man sieht:

- > eine kleine Größe
- > ein typisches Gesicht des Noonan-Syndroms
 - niedrige Ohren
 - fallende Augenlider
 - breite Stirn
 - abgewandte Augen
- > manchmal schlecht implantierte Zähne
- > Skelett- oder Hautanomalien.



HABE ICH SCHWIERIGKEITEN?

Alle Menschen haben Schwierigkeiten aber sie sind bei jeder Person unterschiedlich.

Ich kann:

- > **beim Lernen**, wenn ich ein Kind bin
- > **Schwierigkeiten, meinen Körper zu halten und mich zu bewegen.**
- > **Schwierigkeiten beim Sprechen**
- > **in meiner Entwicklung**



IST MEIN ALLTAG ANDERS?

Ja, denn ich kann:

- > **leicht müde** werden
- > **Schmerzen in den Beinen und Gelenken** haben.
- > Hilfe beim **Anziehen und Bewegen** benötigen.



Was mir helfen kann:

- > **medizinische Untersuchungen** oder Termine mit Ärzten, um meine Gesundheit zu überwachen
- > **medizinische Behandlungen für**
 - **das Wachstum**
 - **das Herz**
 - **die Aufmerksamkeit und Konzentration.**



- > **Hilfe in der Schule, angepasstes Material, Hilfe im Alltag für mich und meine Eltern.**



Ich kann Hilfe bekommen von:

- > **Logopäden**, um zu lernen, wie man sich unterhält, spricht und Sprache versteht. Schreibt, liest, rechnet, aber auch wie ich kaue, schlucke und esse.
- > **Ergotherapeuten**, um zu lernen mit Werkzeugen und verschiedenem Material umzugehen, damit ich sicher und selbständig in der Schule, zu Hause und im Beruf arbeiten kann.
- > **der Psychomotorik**, damit ich lerne mich besser zu bewegen und mit meinen Gefühlen umzugehen.
- > **Augenärzten**. Sie untersuchen wie gut ich sehen kann und ob ich eine Sehschule und eine Brille brauche.



MUSS ICH AUCH WISSEN, DASS:

- > es ist **nicht ansteckend**.
- > es kann sich **im Laufe der Zeit verändern**.
- > ich kann nicht geheilt werden, **aber es gibt Lösungen, die mir helfen können, weniger Schwierigkeiten zu haben.**
- > es hindert mich nicht daran, **Freunde und Freundinnen zu haben.**



Ich kann Hilfe finden bei:

- **meiner Familie**
- **meinen Freunden**
- **Ärzten**
- **der Noonan-Vereinigung.**

